

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins
Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke
Band: 32 (1941)
Heft: 23

Nachruf: Herr Ingenieur Albert Filliol

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHER ELEKTROTECHNISCHER VEREIN

Am 18. November 1941 starb in Genf im Alter von 70 Jahren
nach langer, schwerer Krankheit

Herr

Ingenieur Albert Filliol

Ehrenmitglied des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins
Präsident des Schweizerischen Beleuchtungs-Komitees.

Der Schweizerische Elektrotechnische Verein verliert einen
treuen Mitarbeiter und zuverlässigen Berater, der ihm in jungen
Jahren als Oberingenieur der Materialprüfanstalt und der Eich-
stätte und später, als er Direktor des Elektrizitätswerkes Genf
war, im Vorstand und als Vizepräsident wertvollste Dienste leistete.

Das Schweizerische Beleuchtungs-Komitee verliert seinen
Gründer und vorbildlichen Präsidenten, der mit grosser Sach-
kenntnis und nie versagendem Feingefühl unser Land in der
Internationalen Beleuchtungs-Kommission vertrat.

Wir alle betrauern einen lieben Freund von hoher Kultur
des Geistes und des Herzens.

SEV und VSE

Das Generalsekretariat.

Zürich, den 19. November 1941.
Seefeldstrasse 301